

GEMEINDE KISDORF

- Ausschuss für Finanzen und Bilanzprüfung -

24568 Kattendorf, den 18.02.2020

Eingang Amt: 17.02.2020

I 3/sc

«Anrede»

«Vorname» «Nachname»

«Straße_Hnr»

«Postleitzahl» «Wohnort»

Nr. 8 – AUSSCHUSS FÜR FINANZEN UND BILANZPRÜFUNG KISDORF vom 10.02.2020

«Anrede2» «Nachname»,

nachstehende Protokollabschrift erhalten Sie für Ihre Akten.

Beginn: 20.00 Uhr, Ende: 22.40 Uhr, Kisdorf, Margarethenhoff

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt: für

GV Biemann, Axel (Vorsitzender)

GV Dammann, Wiebke

GV Möller, Doris – zugleich Protokollführerin

GV Huffmeyer, Hannelore

GV Clasen, André (bis einschließlich TOP 6)

GV Billep-Türke, Stephan

GV Kracht, Michael für WB Busack, Kai

WB Richter, Klaus

WB Stehr, Jörg

Nicht stimmberechtigt

Bürgermeister Wolfgang Stolze

GV Dr. Seeger, Jörg

GV Wulf, Bernhard

GV Vogel, Gretel

Der Vorsitzende macht darauf aufmerksam, dass bei Fragen der Einwohner, die Namen im Protokoll erscheinen.

Der Vorsitzende beantragt, TOP 7 bis TOP 9 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

(9:0:0)

Seite 2

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Verwaltung
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Weiterentwicklung des „Margarethenhoffs“
05. Weiterentwicklung der gemeindlichen Homepage
06. Einwohnerfragestunde
07. Vertragsbedingungen zur Verpachtung von Gemeindegrundstücken
08. Personelle Entwicklung auf dem Bauhof
09. Dienstaufsichtsbeschwerde - **nichtöffentlich**

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Verwaltung

Vorsitzender:

- Gutenbergkreuzung: Die Klage eines Kisdorfer Bürgers ist noch immer anhängig. Zwischenzeitlich wurde REWE die Baugenehmigung vom Kreis erteilt. Der Anwohner hat hier Widerspruch eingelegt. Der Vorsitzende bittet bei Beschlüssen, bei denen eine Finanzierung erforderlich ist, hier die entsprechenden Gegenfinanzierungen darzulegen.
- Straßenbausatzung: Der Vorsitzende berichtet von der Sitzung im Amt Kisdorf, auf der das Urteil und die Folgen daraus vom Leitenden Verwaltungsbeamten, Herrn Löchelt, erklärt wurden. Wie bereits an dem Abend besprochen, werden nun die Fraktionen beraten und dieses Thema auf der nächsten Ausschusssitzung für Finanzen und Bilanzprüfung beraten und beschließen.

Bürgermeister:

- die Verkehrs AG mit Henstedt-Ulzburg entfällt in diesem Monat. Am 15.02.2020 um 14.00 Uhr findet im Rathaus Kaltenkirchen die Auftaktveranstaltung zum „Regionalen Verkehrskonzept“ statt.
- Am 24.02.2020 findet die nächste Gemeindevertretersitzung statt.
- Eine Begehung der Straßen durch Bürgermeister Stolze und dem Ausschuss für Verkehr und Umweltschutz hat stattgefunden.

Verwaltung:

Nicht anwesend.

GV Huffmeyer, Hannelore:

- Die Schülerbeförderungskosten werden ab sofort vom Kreis übernommen – angestrebt ist hier ein Vertrag zwischen dem Kreis und der Schulträger.

TOP 3: Fragen der Ausschussmitglieder

WB Richter, Claus fragt,

- ob es außer Platzmangel, weitere Gründe gab, dass die wählbaren Bürger des Fachausschusses nicht zur Urteilsvorstellung geladen waren.

Antwort des Vorsitzenden: Nein, ursprünglich war vom Amt für die Veranstaltung lediglich die Fraktionsvorsitzenden vorgesehen, dies wurde dann aber auf Ersuchen von Bürgermeister Stolze und des Vorsitzenden des Ausschusses für Finanzen und Bilanzprüfung auf alle Gemeindevertreter erweitert.

- Wer hat die Verkaufspreise für die „Wohlder Grundstücke“ festgelegt?

Antwort des Vorsitzenden: Der Ausschuss für Finanzen und Bilanzprüfung (Anmerkung des Protokollschreibers: Protokoll Nr. 6 vom 09.09.2019).

Seite 3

- War die Vorstellung der Urteilsvorstellung ausschließlich für Kisdorf?

Antwort des Vorsitzenden: ja

- Er bittet darum, eine weitere Frage im nichtöffentlichen Teil stellen zu dürfen.

Vorsitzender: Kein Problem.

GV Dr. Seeger, Jörg beklagt,

- dass die Urteilsverkündung nicht öffentlich vorgestellt wurde.

GV Billep-Türke, Stephan verteidigt die Form der Veranstaltung.

GV Huffmeyer, Hannelore fragt,

- ob es eine Bestätigung gibt, dass die Aufstellung des neuen Haushaltes outgesourced werden soll.

Vorsitzender: Es gibt keine offizielle Bestätigung.

GV Möller, Doris:

- Ist die Höhe der Zuschüsse/Ausgleichszahlungen für die Gemeinden, für die nunmehr Eltern kostenfreie Kitaplätze, bekannt?

Bürgermeister: Es gibt keinerlei Zahlen.

TOP 4: Weiterentwicklung des „Margarethenhoffs“

Der Ausschuss für Finanzen und Bilanzprüfung beschließt die Gründung einer AG zum Thema „Nutzung des Margarethenhoffs“ hinsichtlich der Auslastung und finanziellen Entwicklung.

Teilnehmer: jeweils 2 Personen einer Fraktion, der Pächter und der Vorsitzende des Fördervereins.

CDU: meldet nach

FDP: GV Huffmeyer, Hannelore und GV Billep-Türke, Stephan

WKB: GV Kracht, Michael und WB Joachim, Astrid

(8:0:1(CDU))

TOP 5: Weiterentwicklung der gemeindlichen Homepage

Der Vorsitzende schlägt vor, die Homepage auch für „nichtkommerzielle Werbung“ freizugeben. Hier können z. B. Werbungen für das Rapsblütenfest, Kinderflohmärkte oder andere Veranstaltungen gemacht werden, also für Veranstaltungen für Kisdorfer Bürger. Der Trägerverein und der Wirt des Margarethenhoffs beklagen, dass sich die Terminführung erheblich verschlechtert hat und fragen, ob man nicht zur ursprünglichen Exceltabelle zurückkommen kann, die gut funktioniert hat. Der Vorsitzende und der Bürgermeister nehmen sich der Sache an.

Beschluss:

Der Ausschuss für Finanzen und Bilanzprüfung beschließt zukünftig auf der gemeindlichen Homepage „nicht rein kommerzielle Werbung“ für Veranstaltungen im Interesse der Kisdorfer Bürger zuzulassen. Die Entscheidung zur Zulassung erfolgt im Einzelfall durch den Bürgermeister.

(9:0:0)

TOP 6: Einwohnerfragestunde

Fragen zum Internet durch Herrn Pellegrini und Herrn Hroch wurden bereits unter TOP 5 „Weiterentwicklung der gemeindlichen Homepage“ beantwortet.

Der Vorsitzende stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Ende des öffentlichen Teils / Nichtöffentlicher Teil wird nur an Berechtigte versandt.

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 7: Vertragsbedingungen zur Verpachtung von Gemeindegrundstücken

TOP 8: Personelle Entwicklung auf dem Bauhof

TOP 9: Dienstaufsichtsbeschwerde

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her. Keine Einwohner mehr anwesend.

Der Vorsitzende bedankt sich und schließt die Sitzung.

Gez.: Doris Möller
Protokollführerin